

NIEDERSCHRIFT

über die 20. Sitzung des Ortsgemeinderates Eckelsheim - Öffentlicher Teil -

Datum: Donnerstag, dem 18.04.2013

Ort: Ratssaal im Dorfgemeinschaftshaus in Eckelsheim

Beginn: 20.00 Uhr **Ende:** 22.50 Uhr

I. Anwesenheitsliste

Ortsbürgermeister:

Udo Wilbert

Beigeordnete:

1. Beigeordnete Mehling-Felten, Angelika (stimmberechtigt)
2. Beigeordneter Rosag, Thorsten

Ratsmitglieder:

Klenk, Claus-Peter	entschuldigt
Lahm, Jens	
Lahm-Stosic, Natascha	entschuldigt
Mann, Rainer	
Rößler, Hans	
Rückrich, Wolfgang	
Schmücker, Harald	
Schwarz, Sven	
Bäder, Hans Friedrich ab TOP 3	
Wolf, Julian	
Zöller, Jürgen	

Weitere Anwesende:

Verbandsbürgermeister Gerd Rocker
Mann, Hans Jürgen, VGV Wöllstein, zugleich als Schriftführer

II. Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- TOP 1 **Einwohnerfragestunde gem. § 16 GemO**
- TOP 2 **Verabschiedung eines Ratsmitgliedes**
- TOP 3 **Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes
gem. § 30 Abs. 2 GemO**
- TOP 4 **Wahl eines Rechnungsprüfungsausschussmitgliedes
gem. § 45 Abs. 1 GemO**
- TOP 5 **Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit Anlagen 2013 – 2014
-Beratung und Beschluss**
- TOP 6 **Friedhofsangelegenheiten – Mauersanierung
-Beratung und Beschluss**
- TOP 7 **Friedhofsangelegenheiten
Gräberfeld Teil II, Abteilung A und B rechte Gräber
- Beratung und Beschluss**
- TOP 8 **Friedhofsangelegenheiten
Fußwegerweiterung
- Beratung und Beschluss**
- TOP 9 **Friedhofsangelegenheiten
Aussegnungshalle verschließen
- Beratung und Beschluss**
- TOP 10 **Friedhofsangelegenheiten
Lautsprecheranlage für außen und innen
- Beratung und Beschluss**
- TOP 11 **Antrag der CDU-Fraktion
*Friedhofsentwicklungskonzept, Urnenwand, Landesmittel***
- TOP 12 **Antrag der IDEE**
- TOP 13 **Standort Spielplatz
- Beratung und Beschluss**
- TOP 14 **Geschwindigkeitsanzeiger
Hauptstraße und Bellerkirchstraße
- Beratung und Beschluss**
- TOP 15 **WC Dorfplatz;
Erneuerung der Eingangstür
- Beratung und Beschluss**

- TOP 16 Eingang Vorplatz Feuerwehrgerätehaus**
- Beratung und Beschluss
- TOP 17 Kindertagesstätte Wonsheim;**
Kostenbeteiligung an einem Waschtisch
- Beratung und Beschluss
- Top 18 Anschaffung eines Defibrillators**
- Beratung
- TOP 19 Mitteilungen und Anfragen**

Ortsbürgermeister Udo Wilbert eröffnet als Vorsitzender die Sitzung um 20.00 Uhr, begrüßt die Ratsmitglieder und die Zuhörer, sowie Bürgermeister Gerd Rocker und Herrn Abteilungsleiter Hans Jürgen Mann von der Verbandsgemeindeverwaltung.

Herr Mann wird zum Schriftführer bestellt.

Ortsbürgermeister Wilbert stellt fest, dass mit Schreiben vom 11.04.2013 zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist.

Zur aktuellen Tagesordnung werden folgende Änderungen und Ergänzungen vorgeschlagen bzw. beantragt:

1. Der Tagesordnungspunkt 18 „Anschaffung eines Defibrillators“ soll vorgezogen und als TOP 5 behandelt werden, damit der Vertreter des DRK nicht bis zum Ende der Sitzung anwesend sein muss.
Hiergegen erheben sich im Gemeinderat keine Bedenken
2. Die Tagesordnungspunkte 6 bis 11 „Friedhofsangelegenheiten“ sollen von der Tagesordnung genommen werden und zunächst in einer **Arbeitsgruppe „Friedhofsgestaltung“** zwecks Erstellung eines Gesamtkonzeptes vorberaten werden.
 - 2.1. *Auf Antrag der CDU beschließt der Gemeinderat einstimmig bei 1 Enthaltung die TOP 6 bis 10 von der Tagesordnung abzusetzen und in die Arbeitsgruppe Friedhofsgestaltung zu verweisen.*
 - 2.2. *Auf Antrag der CDU, den TOP 11 „Antrag der CDU-Fraktion, Friedhofsentwicklungskonzept“ ganz von der Tagesordnung zu nehmen stimmt der Gemeinderat mit Stimmenmehrheit bei 1 Gegenstimme und 1 Enthaltung zu.*

Damit werden die Tagesordnungspunkte 12 bis 17 und 19 zu TOP 7 ff.

III. Tagesordnungspunkte

TOP 1 Einwohnerfragestunde gem. § 16 GemO

- Von einem Bürger wird angefragt, ob neue innerörtliche Hinweisschilder angeschafft werden
- Ernst Fuchs weist darauf hin, dass die Dunzel an verschiedenen Stellen gereinigt werden müsste.

TOP 2 Verabschiedung eines Ratsmitgliedes

Ratsmitglied Sven Steuerwald hatte in der 19. Gemeinderatsitzung sein Ratsmandat sowie seine Mitgliedschaft in den entsprechenden Ausschüssen aus persönlichen Gründen niedergelegt.

Bürgermeister Wilbert bedauert die Entscheidung von Herrn Steuerwald und bedankt sich bei diesem für seine aktive und konstruktive Mitarbeit in den vergangenen Jahre und überreicht Herrn Steuerwald auch im Namen des Gemeinderates das Ortswappen der Gemeinde Eckelsheim als kleines Dankeschön und Anerkennung.

TOP 3 Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes gem. § 30 Abs. 2 GemO

Als erster Nachrücker für das ausgeschiedene Ratsmitglied steht Herr Friedrich Bäder zur Verfügung. Herr Bäder erklärt auf Anfrage des Vorsitzenden, dass er bereit ist, das Mandat als Ratsmitglied anzunehmen.

Sodann verpflichtet der Vorsitzende Herrn Bäder gemäß § 30 Abs. 2 GemO durch Handschlag und weist ihn auf seine Pflichten als Ratsmitglied hin.

TOP 4 Wahl eines Rechnungsprüfungsausschussmitgliedes gem. § 45 Abs. 1 GemO

Das ausgeschiedene Ratsmitglied Sven Steuerwald war Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses. Nach Zustimmung wird Herr Hans Friedrich Bäder in offener Abstimmung einstimmig zum Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss gewählt.

TOP 5 Anschaffung eines Defibrillators - Beratung

Auf Initiative der CDU wurde die Anschaffung eines öffentlichen Defibrillators an die Ortsgemeinde herangetragen. Da eine solche Anschaffung als lebensrettende Einrichtung durchaus als sinnvoll erachtet wird, wird der anwesende Vertreter des DRK Alzey, Herr Haupt gebeten, die auch für Laien einfache Anwendung zu demonstrieren.

Aussprache:

Nach Vorstellung des Gerätes besteht im Rat Informationsbedarf bezüglich der Anzahl der im Landkreis bereits installierten Geräte und wie oft solche Geräte lebensrettend eingesetzt worden sind. Herr Haupt kann diese und andere Fragen im Rahmen der ihm zur Verfügung stehenden Informationen beantworten.

Beschluss:

Nach kurzer Beratung über einen zentralen und frostfreien Standort eines solchen Gerätes, beschließt der Gemeinderat einstimmig die Anschaffung eines Gerätes. Die Standortfrage wird zu gegebener Zeit geklärt.

TOP 6 Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit Anlagen 2013 – 2014 -Beratung und Beschluss

Im Rahmen einer kurzen Einführung weist der Vorsitzende darauf hin, dass den Ratsmitgliedern mit der Einladung zur heutigen Sitzung umfangreiches Informationsmaterial auf CD und in Papierform an die Hand gegeben wurde und bittet den Leiter der Finanzabteilung, Herrn Mann, die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für den Doppelhaushalt 2013 und 2014 zu erläutern.

Mit visueller Unterstützung einer PowerPoint-Präsentation erläutert Herr Mann die Planungsergebnisse des Ergebnis- und Finanzhaushaltes, die bereits im Dezember beschlossenen Hebesätze, sowie des Investitionsprogrammes 2013-2016. Soweit möglich, werden die anstehenden Fragen unmittelbar beantwortet.

Auf **Antrag der CDU** soll festgestellt werden, wie hoch der auf die Gemeinde Eckelsheim entfallende Sonderwegebeitrag „Windkraftanlagen“ ist und wie die Einnahmen verwendet werden sollen.

Beschluss:

Nach kurzer Beratung beschließt der Gemeinderat einstimmig die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2013-2014 mit Investitionsprogramm in der vorliegenden und vorgetragenen Fassung.

TOP 7 Antrag der IDEE

Der 2. Beigeordnete Thorsten Rosag verliest den schriftlich vorliegenden Antrag der IDEE der sich auch mit der Neugestaltung des Eckelsheimer Friedhof beschäftigt und Vorschläge beinhaltet.

Ratsmitglied Hans Friedrich Bäder schlägt vor, auch diesen Antrag der „**Arbeitsgruppe Friedhofsgestaltung**“ zuzuleiten, damit die Vorschläge in die Gesamtplanung einbezogen werden können.

Beschluss:

Nach kurzer Aussprache beschließt der Gemeinderat einstimmig bei einer Enthaltung entsprechend dem Antrag von Ratsmitglied Hans Friedrich Bäder zu verfahren.

TOP 8 Standort Spielplatz - Beratung und Beschluss

Die Ortsgemeinde Eckelsheim hat seit mehreren Monaten keinen Spielplatz mehr. Der bisherige Spielplatz am Dorfgemeinschaftshaus musste aus Verkehrssicherungsgründen abgebaut werden. Auch der Spielplatz „Im Ried“ wurde zeitweise gesperrt und abgebaut. Über einen neuen Standort wurde bereits in mehreren Sitzungen beraten ohne dass ein geeigneter Standort festgelegt wurde.

Nach Auffassung des Vorsitzenden kommen folgende Standorte in Betracht (auf die Beschlussvorlage zu diesem TOP wird verwiesen):

1. Die bisherige Spielplatzflächen am Dorfgemeinschaftshaus wird neu hergerichtet und

2. Der ehemalige Spielplatz „Im Ried“ wird zusätzlich als Platz für Kinder und Jugendliche mit Sitzbänken, Torwand und Basketballkorb ausgestattet.
3. Der Spielplatz wird auf der Grünfläche am Sportplatz errichtet. Der noch bestehende Teich wird beseitigt.
4. Der Kinderspielplatz wird auf den früheren Spielplatzgelände „Im Ried“ errichtet. Zusätzlich wird am DGH ein Spielplatz für Kinder und Jugendliche wie unter Ziffer 2 beschrieben errichtet.
5. Der ursprünglich genannte Standort am „Dorfbackofen“ wird als nicht geeignet angesehen.

Aussprache:

Ratsmitglied Harald Schmücker ist der Auffassung, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 15.3.2012 bereits einen Standort festgelegt hat und dass sich die erneute Standorterörterung erübrigt. Der Vorsitzende ist jedoch der Auffassung, dass in dieser Sitzung laut Protokoll kein eindeutiger Beschluss über einen Standort gefasst worden ist.

Beschluss:

Auf Antrag der CDU beschließt Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Spielplatz am Dorfgemeinschaftshaus zu errichten.

**TOP 9 Geschwindigkeitsanzeiger
Hauptstraße und Bellerkirchstraße
- Beratung und Beschluss**

Mehrfach haben sich Bürger über die offensichtlich überhöhte Geschwindigkeit vieler Autofahrer bei der Ortseinfahrt beschwert. Um dieser Unsitte entgegen zu wirken und um erzieherisch auf die Autofahrer einzuwirken, schlägt der Vorsitzende die Anschaffung eines mobilen Geschwindigkeitsanzeigers vor. Die Anschaffungskosten liegen bei ca. 2.000 €.

Aussprache:

Neben der Anschaffung des vorgeschlagenen Gerätes wird nach anderen sinnvollen Maßnahmen der Geschwindigkeitsreduzierung gesucht. Die Erfahrungen anderer Ortsgemeinden, die ein solches Gerät angeschafft haben, deuten darauf hin, dass infolge eines Gewöhnungseffektes der Autofahrer die erzieherische Absicht ins Leere geht. Innerhalb der Ortslage sollte überlegt werden, ob und inwieweit die *Rechts vor Links – Regel* durch Aufbringen von Haltelinien der allgemeinen Sicherheit zuträglich ist. Hierzu werden jedoch Bedenken dahin geltend gemacht, dass die für die Kreisstraßen zuständigen Verkehrsbehörden diesem Vorschlag nicht zustimmen.

Beschluss:

Mit einer Ja-Stimme, 2 Enthaltungen und acht Gegenstimmen lehnt der Gemeinderat die Anschaffung eines mobilen Geschwindigkeitsanzeigers ab.

**TOP 10 WC Dorfplatz;
Erneuerung der Eingangstür
- Beratung und Beschluss**

Die Eingangstür am WC auf dem Dorfplatz ist stark verwittert, teilweise morsch und der Schlosskasten ist defekt. Eine Reparatur ist zu aufwendig. Der Vorsitzende schlägt vor, eine neue Eingangstür (Nebeneingangstür als Baumarktware) anzuschaffen und in Eigenleistung einzubauen. Die Anschaffungskosten belaufen sich auf rd. 150,00 €.

Beschluss:

Nach kurzer Beratung beschließt der Gemeinderat einstimmig eine neue Tür wie vorgeschlagen anzuschaffen und in Eigenleistung einzubauen.

TOP 11 Eingang Vorplatz Feuerwehrgerätehaus - Beratung und Beschluss

Der Vorsitzende schlägt vor, den Parkplatz unmittelbar vor dem Eingang zum Feuerwehrhaus zu entfernen um einen gefahrlosen Zugang zum Feuerwehrhaus zu gewährleisten. Da das unmittelbar angrenzende Pflanzbeet eine „Stolperfalle“ darstellt, sollte dies ebenfalls entfernt werden. Die Freiwillige Feuerwehr Eckelsheim hat sich bereit erklärt, diese Arbeiten in Eigenleistung und auf eigene Kosten auszuführen.

Beschluss:

Nach kurzer Aussprache stimmt der Gemeinderat einstimmig der Beseitigung des beschriebenen Parkplatzes zu. Das Pflanzbeet soll nur weitgehend zurück gebaut werden, wobei der vorhandene Strauch erhalten bleiben soll.

TOP 12 Kindertagesstätte Wonsheim; ***Kostenbeteiligung an einem Waschtisch*** - Beratung und Beschluss

Die Ortsgemeinde Wonsheim als Bauträger des Kindergartens beabsichtigt in einem Gruppenraum einen fehlenden Waschtisch einzubauen. Laut Kostenvoranschlag ist mit Gesamtkosten in Höhe von voraussichtlich 2.716,71 € zu rechnen. Entsprechend dem aktuellen Kostenverteilungsschlüssel wird auf die Ortsgemeinde Eckelsheim einen Anteilbetrag in Höhe von 575,94 € entfallen.

Beschluss:

Nach kurzer Aussprache stimmt der Gemeinderat einstimmig der Installation des neuen Waschtisches zu.

TOP 13 Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen:

1. Ratsmitglied Harald Schmücker regte in der 18. Sitzung an,
 - a. die auf dem Friedhof befindlichen Steine hinter der Friedhofsmauer aufzubewahren und
 - b. das Straßenschild an der oberen Ringstraße zu befestigen

Der Vorsitzende teilt hierzu mit, dass das Straßenschild zwischenzeitlich befestigt worden ist.

Die Pflastersteine werden im Zuge von Restarbeiten der Fa. Kroll umgesetzt. Die wassergebundene Decke zwischen den Bäumen muss noch begradigt und verdichtet werden.

An der Stelle, an der die Pflastersteine gelagert werden sollen, befindet sich zurzeit noch zwischengelagerter Erdaushub der noch beseitigt werden muss. Für die Beseitigung ist ein Radlader erforderlich.

2. Ratsmitglied Jürgen Zöller fragt an, ob es ein Wartungsvertrag für Feuerlöscher gibt. Der Vorsitzende teilt mit, dass keine vertraglichen Vereinbarungen über die Wartung der Feuerlöscher festgestellt werden konnten. Die letzte Überprüfung hat in einem Fall laut vorliegenden Unterlagen 2001 stattgefunden. Die übrigen Feuerlöscher wurden 2009 überprüft. Da die Überprüfungen in der Regel sehr teuer sind, schlägt der Vorsitzende vor, die zur Prüfung anstehenden Feuerlöscher durch preisgünstige Baumarkt-Geräte zu ersetzen. Im Rat erheben sich hiergegen keine Bedenken.
3. Ratsmitglied Harald Schmücker vertritt die Auffassung, dass die im geschützten Bereich der Homepage abgedruckten Niederschriften aus nichtöffentlichen Sitzungen

nicht sicher vor Einsichtnahme durch Dritte sind.

Der Vorsitzende teilt diese Auffassung und hat deshalb den Zugang zu diesem Bereich der Homepage gesperrt.

4. Die CDU hat am 4.2.2013 bei der Kreisverwaltung Alzey-Worms eine Dienstaufsichtsbeschwerde gegen den Vorsitzenden wegen Verschleppung oder Nichtaufnahme von Anträgen in die Tagesordnung von Gemeinderatsitzungen eingereicht.

Der Vorsitzende erklärt hierzu, dass aus seiner Sicht die Aufnahme der schriftlichen Anträge wegen fehlender Dringlichkeit, oder für die Aufnahme mündlicher Anträge die entsprechenden Sitzungsniederschriften der vorangegangenen Sitzungen noch nicht vorlagen. Hinsichtlich weiterer Erklärungen wird auf die Beschlussvorlage zu diesem TOP verwiesen.

5. Der Vorsitzende gibt Erklärungen ab, warum die Verpflichtung des Herrn Hans Friedrich Bäder nicht in der gleichen Sitzung wie die überraschende Mandatsniederlegung des Ratsmitgliedes Sven Steuerwald erfolgen konnte. Als Gründe werden die erforderliche Überprüfung der Kommunalwahlunterlagen zur Ermittlung des regulären Nachfolgers und die noch zu erstellenden Verpflichtungs- und Ernennungsurkunden genannt. Eine Verschiebung der Verpflichtung des neuen Ratsmitgliedes war vertretbar, da der Gemeinderat in seiner Gesamtheit durch die Mandatsniederlegung nicht beschlussunfähig geworden ist.

Anfragen:

Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates für den öffentlichen Teil der Sitzung liegen keine vor.

Sodann schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung und bedankt sich bei den zahlreichen Zuhörern für das gezeigte Interessen und weist darauf hin, dass im Anschluss noch eine nichtöffentliche Sitzung stattfindet.

Unterschriften:

Udo Wilbert
(Ortsbürgermeister)

Hans Jürgen Mann
(Schriftführer)